Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Florian Kraus
Stadtschulrat**

An die
Stadtratsfraktion CSU mit FREIE WÄHLER

Rathaus

Datum
05.08.2025

Anrechnungsstunden an städtischen Schulen erhöhen

Antrag Nr. 20-26 / A 05429 von StR Jens Luther, Frau StRin Beatrix Burkhardt,
Frau StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Andreas Babor, Herrn StR Hans-Peter Mehling
vom 10.02.2025, eingegangen am 10.02.2025

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

in Ihrem Antrag vom 10.02.2025 beantragen Sie Folgendes:

Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, im Rahmen der Möglichkeiten und über die gesetzlichen Vorgaben zu Anrechnungsstunden für Lehrkräfte an Bayerischen Schulen hinaus, Möglichkeiten zu schaffen, um Ämter wie z. B. den Umweltbeauftragen, Drogenbeauftragen usw. an Schulen mit zusätzlichen Anrechnungsstunden auszustatten.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir, Ihnen auf diesem Wege zu Ihrem Antrag Folgendes mitzuteilen:

Grundsätzlich ist die Belastungssituation für Lehrkräfte an den städtischen Schulen nicht von der Hand zu weisen. Die zunehmende Anzahl an zusätzlichen Ämtern erweitert die nicht-pädagogischen Aufgaben, die sukzessive ansteigen. Dennoch möchten wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt mit Blick auf die Haushaltslage der Landeshauptstadt München von einer Beschlussvorlage zur Erhöhung der Anrechnungsstunden Abstand nehmen. Auch wenn im vergangenen Haushaltsjahr Teile des Schulbudgets zur Konsolidierung eingezogen werden mussten und Teile des Digitalbudgets einbehalten wurden, sind die städtischen Schulen von einigen Maßnahmen zur Haushaltssanierung – insbesondere der Personaleinsparung –

Referat Bildung und Sport
Geschäftsbereich - Berufliche Schulen
b.rbs@muenchen.de

ausgenommen. Eine zusätzliche Ausweitung der Stunden wäre anderen Bereichen in kommunaler Zuständigkeit gegenüber nicht darstellbar.

Darüber hinaus sehen es die Pädagogischen Geschäftsbereiche des Referats für Bildung und Sport kritisch, wenn die Landeshauptstadt München mit eigenem Budget die Herausforderungen des staatlichen Schulsystems begleichen muss. Vielmehr wäre eine übergeordnete Lösung zu begrüßen, um die Lehrkräfte zu entlasten.

Nicht zuletzt möchte ich noch auf die bereits gewährten Anrechnungsstunden hinweisen, welche explizit die städtischen Schulen beispielsweise im Rahmen des Münchner Wegs oder im Zusammenhang mit BNE erhalten. Wir werden auch weiterhin an dem Grundsatz festhalten, die städtischen Schulen nicht schlechter zu stellen als die staatlichen Schulen im Stadtgebiet, sehen in dieser Hinsicht aber aktuell keinen Handlungsbedarf.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten.
Ich gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
Florian Kraus
Stadtschulrat